

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Als Der Wohl-Edle ... Herr M. Sigm. Christian Klose

Klose, Sigismund Christian

Wittenberg, [1723]

[urn:nbn:de:bsz:31-4564](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-4564)

Als Der
Wohl-Edle/ Hochachtbare und Wohlgelahrte

S L R R

**M. Sigm. Chri-
stian Rlose/**

Von Durlach/

Der Heil. Schrift eifrigst Befleißener /

Auff der

Weltberühmten Universität Wittenberg/

Nach kurz vorhero erlangter

MAGISTER - Würde

Den 20. Novembr. des 1723. Jahres

Seine DISPUTATION

PRO LOCO

Inter Magistros Legentes obtinendo

Mit größten Ruhme gehalten/

Wolten hiermit

Gegen demselben ihre Ergebenheit bezeugen / und sich Ihme
bestens empfehlen

Dessen sämtliche Lands-Leute.

WITTEMBERG / Gedruckt in der Fincelischen Officin/

(1723)



*

*

*



Jugend und Geschicklichkeit
 Sind / Wohl-Edler Freund / die Sa-
 chen /
 Die D J G H können schätzbar machen /
 Und wodurch DU mit der Zeit
 Noch den Gipffel wirst besteigen /
 Welchen Ruhm und Ehre zeigen.

Hat man nicht die Proben schon?
 Leucoris und ihre Weisen
 Suchen D E J R G Kunst zu preisen /
 Und bestimmen D J R den Lohn;

Sey! wie sah man sie nächst eilen
DICH die Würde mit zu theilen?

Und wer weiß/ ob künfftig hin/
DEINER muntern Fleiß zu krönen/
Sie DICH aus den Musen = Söhnen
Nicht in ihren Orden ziehn?
Wie sie DEINER Anverwandten
Solchen ehmahls zuerkantten.

Denn DU hast heut dar gethan
Und vor allen lassen hören/
Wie DU in dem Stand zu lehren.
Niemand ist/ der leugnen kan/
Dem/ was DEINE Faust geschrieben
Sey der Preis und Beyfall blieben.

Und daran genügt DICH nicht/
DU wilst DICH noch weiter mühen/
Um das Lob auch einzuziehen
So die künfftige Schrift verspricht/
Die man nicht wird schelten können/
Sondern wohl verfertigt nennen.

Ob DU in dem Vaterland
Längst in guten Ruff gewesen/
Wirst DU/ wenn man DICH gelesen/
Doch nunmehr erst recht bekant/
8

Da man DICH um DEINE Gaben
Wird in sondern Ehren haben.

Ist! Hochwerther Freund/ vergönnt!
Über DICH uns zu ergötzen!
So wird man den Wunsch hier setzen!
Der in dem Gemüthe brennt:
Daß wir forthin möchten sehen
DICH es allzeit wohl ergehen!

